

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **45 (1998)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ZSO Giswil OW: Im Notfall bereit

Kommandoposten Front rasch funktionsfähig

Der Zivilschutz Giswil will im Notfall bereit sein. Unter diesem Aspekt wurden im WK 1998 die verschiedenen Einsatzgruppen auf ihre Tauglichkeit getestet. Zudem wurde ein Kommandoposten Front erstellt, der hohem Behördenbesuch überzeugend vorgestellt wurde.

ALBERT IMFELD

Noch sitzt den Obwaldnern die Unwetterkatastrophe vom 15. August 1987 in Kopf, Herz und Knochen. Katastrophenereignisse können immer wieder unvermittelt eintreten. Für die Schutzdienste und insbesondere für den Zivilschutz heisst es deshalb, jederzeit bereit zu sein. Ob dem so ist, erprobte die ZSO Giswil in ihrem Wiederholungskurs mit folgenden wesentlichen Elementen: Pikettelemente Nachrichten und Übermittlung, Rettung sowie

Logistik, KP Front und KP Rück, Kaderschulung für den Ernstfall, Fachdienst an sinnvollen Projekten. Rund ein Dutzend Arbeitsplätze, weit in der Gemeinde Giswil gestreut, verlangen gute organisatorische Arbeit der Kaderleute und Zuverlässigkeit der eingesetzten Teams an ihren dezentralen Standorten. Gezielt ausgewählt wurden die Projekte, die vorrangig der fachdienstlichen Ausbildung und dem Einsatz der typischen Geräte Rechnung trugen, aber auch einer breiteren Öffentlichkeit von Nutzen sind. Zu erwähnen sind Hangsicherungen und Bachbordverbauungen mittels Holzkastensystemen, Erneuerung von Wanderweg-Brücken, Räumung von Bachgerinnen.

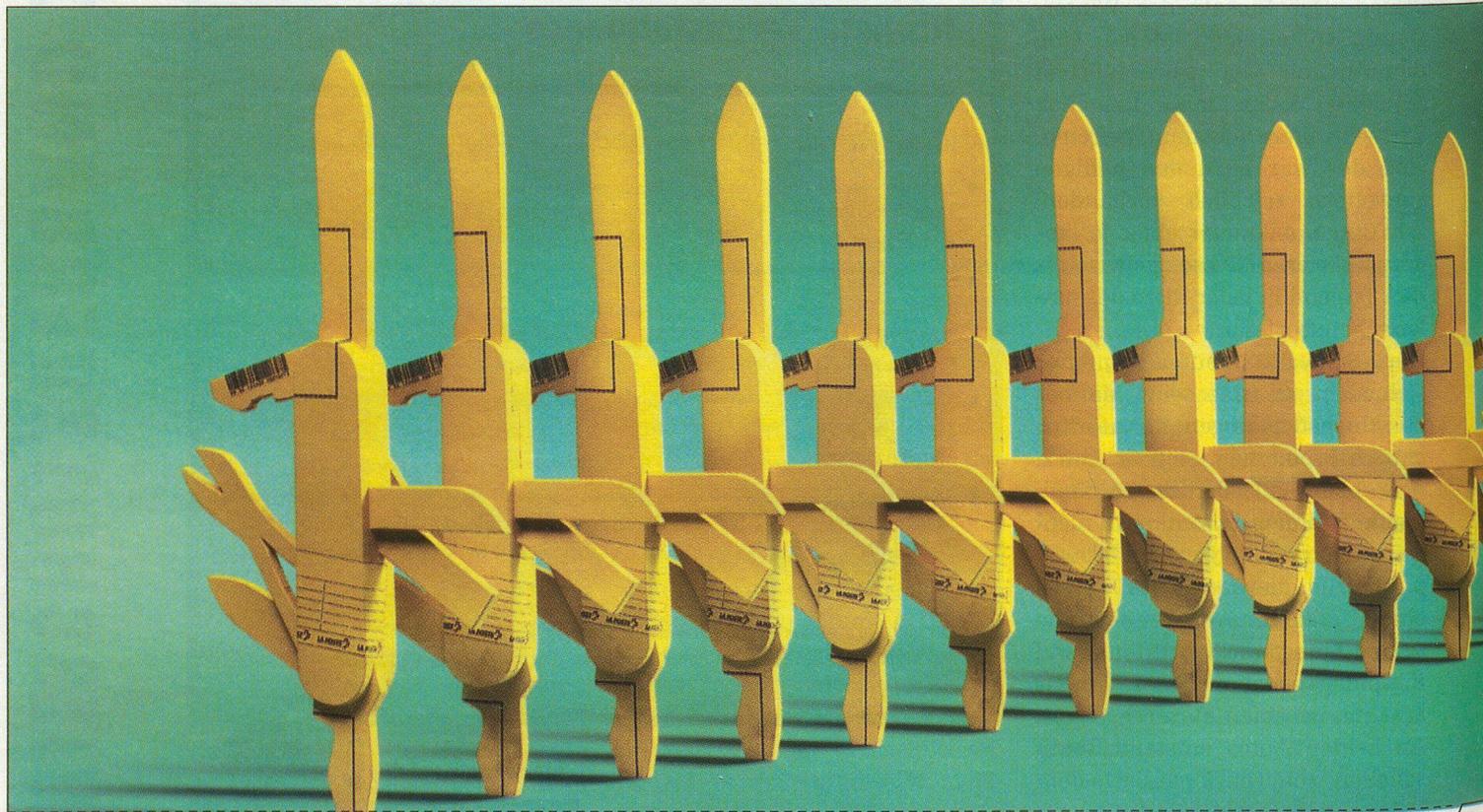
Kommandoposten Front

Innert 20 bis 30 Minuten ist das Nachrichten- und Übermittlungspikett fähig, in unmittelbarer Nähe eines grossen Schadenereignisses einen Kommandoposten mit allen Kommunikationskanälen aufzubauen und zu betreiben. Dies ist nur möglich, weil sämtliche Pikettelemente über Telefonalarm SMT aufgeboden werden können.

Der Zivilschutz kann diesen KP den wichtigen Führungskräften wie dem Feuerwehrkommando oder dem kantonalen Polizeikommando zur Verfügung stellen, ein Mittel, über das beide nicht verfügen. Edy Arnold vom Kommando der Kantonspolizei sagte: «Die Giswiler Lösung mit einem mobilen Kommandoposten in unmittelbarer Nähe des Schadenplatzes könnte eine grosse Hilfe für die Polizei sein. In diesem Bereich ist die Kapo Obwalden zu wenig ausgerüstet.» Und Jean-Pierre Greter fügt an: «Für die Polizei ist wichtig zu wissen, welche Infrastruktur für die Ereignisbewältigung in den Gemeinden schon vorhanden ist.»

Bei Frühsommerwetter im Bunker

Nicht alle Zivilschützer waren auf Baustellen eingesetzt. Die «Inneren Dienste» erfüllten ebenfalls wichtige Aufträge mit ihrer Arbeit im Kommandoposten Rück in der Zivilschutzanlage Muracher. Die Hauswerker bemühten sich um den Unterhalt der ganzen Anlage, damit diese funktionstüchtig bleibt. Die Küchenmannschaft sorgte mit feiner und reichhaltiger Verpfle-



Alles, von der Bestellung über den Versand bis zur Fakturierung können Sie jetzt mit einem einzigen Partner erledigen. Mit uns, der Paketpost.